

DPG Senden Bildungsreise nach Polen 10. - 17.07.2024

Ankündigung und vorläufige Planung

Liebe Mitglieder der DPG-Senden,

Der Vorstand der DPG hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, 2024 wieder eine längere Bildungsreise nach Polen möglich zu machen, in deren Verlauf auch ein Besuch unserer Partnerstadt Koronowo stattfinden soll. Für die langfristige Planung legen wir allen Interessierten unser vorläufiges Konzept vor, so, wie es mit dem Touristikbüro Determann vereinbart wurde.

Unterstützung erhalten wir wieder durch die Kooperation mit dem Bildungswerk Stenden.

Unser Vorhaben hat den Anspruch, den Teilnehmer*innen die Möglichkeit zu geben, Orte in Polen kennenzulernen, in denen Spuren zu entdecken sind, die auf eine lange, über tausend Jahre andauernde, geistige und kulturelle Geschichte von Deutschen und Polen verweisen. Neben der Vielfalt der kulturellen Verwandtschaften, die die aufgesuchten polnischen Städte spiegeln, wird aber auch der Zeitraum in den Blick genommen werden, der von Hass und Gewalt geprägt war und v.a. in den Jahren 1939-45 mit der Zerstörung und dem anschließenden Stillstand der deutsch-polnischen Nachbarschaft für Jahrzehnte endete. Der Besuch der Partnerstadt Koronowo soll Ausdruck der Verpflichtung sein, durch Kooperation die Gemeinschaft im Kontext eines vereinten Europas zu stärken.

Um eine entspannte Anreise zu gewährleisten, fahren wir am ersten Tag bis *Magdeburg* (355 km). Ein Rundgang durch die „Ottostadt“ wird uns auch in die Frühzeit deutsch-polnischer Beziehungen zurückführen.

Bydgoszcz (520 km) ist das Ziel des nächsten Tages. Dort lernen wir am Nachmittag unsere polnische Reisebegleitung kennen, die uns bis zum Ende begleiten wird.

Von dort aus können wir während der nachfolgenden Tage umliegende Städte mit ihren Sehenswürdigkeiten erkunden. Auch werden wir Gast in unserer Partnerstadt Koronowo sein.

Um die Rückfahrt zu verkürzen, steht der Besuch von Gniezno/Gnesen und Poznań/Posen, Städten mit einer langen (deutsch-polnischen) Geschichte, erst während der letzten Tage auf dem Programm. Von Poznań/Posen geht es dann zurück nach Senden (720 km).

Der beiliegende geplante Ablauf der Reise kann sich noch verändern. Wenn uns die Reisebegleitung bekannt sein wird, nehmen wir Kontakt auf und sprechen die Planung durch. Erfahrungsgemäß kann es dann zu kleinen Abweichungen kommen.

Wir haben versucht, die Kosten für die Reise ‚überschaubar‘ zu halten und meinen, dass dies bei insgesamt gestiegenen Kosten gelungen ist.

Wenn ihr an unserem Vorhaben teilnehmen wollt, meldet euch bitte bei mir, Leander Vierschilling, an. Die Reise ist auf 35 Teilnehmer*innen begrenzt.

Für den Vorstand der DPG-Senden

Leander

leander.vierschilling@gmx.net

„Begegnung mit Polen 2024“